



Unter den weltweit gut 10.000 Microsoft Dynamics Partnern zählt die GOB zu den größten und erfolgreichsten. Außerdem ist die GOB Mitglied im Microsoft Inner Circle und somit einer der ersten Partner, die neue Software Versionen testen und deren Entwicklung beeinflussen können. Das Krefelder Software- und Systemhaus entwickelt Branchenlösungen, die auf der ERP-Software Microsoft Dynamics NAV basieren. Durch die ganzheitliche Betrachtung von Informationen, Systemen, Prozessen und Mitarbeitern können mittelständische Firmen damit überall auf der Welt Zeit und Kosten im täglichen Geschäft sparen. Dazu zählt auch der Einsatz von mobilen GOB Applikationen (Apps).

Unsere Ausbildungsberufe

- Fachinformatiker/-in für Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker/-in für Systemintegration
- Informatikkaufmann/-kauffrau
- Bürokaufmann/-kauffrau

Voraussetzungen:

Abitur, Fachabitur, Höhere Handelsschule
persönliches Engagement, Flexibilität, Teamfähigkeit, Gute Microsoft Office Kenntnisse

Ihre Ansprechpartnerin:

Sandra Naujoks - sandra.naujoks@gob.de

GOB Software & Systeme GmbH & Co. KG

Europark Fichtenhain A4 - 47807 Krefeld

Telefon: 0 21 51/3 49 12 00

Der Zukunft voraus

Digital Immigrants fuhren ohne Kindersitz im Auto ihrer Eltern, tranken Cola aus kleinen Glasflaschen und kannten Handys nur aus Raumschiff Enterprise. Unvorstellbar für Digital Natives wie die Auszubildenden der GOB. Für sie ist der Umgang mit moderner Informationstechnologie ebenso Alltag wie die Mitarbeit an den Innovationen von morgen.

Web 2.0

Marc an Voort und Marius van de Loo waren gerade an ihren Ausbildungsplätzen angekommen, da durften die angehenden Informatikkaufleute bereits das erste Mal als Berater tätig werden. Ihr Kunde: die eigenen Kollegen. Ihre Aufgabe: die Recherche aller Web 2.0 Features, die den GOB-Vertrieb unterstützen könnten. „Wir legen Wert darauf, dass jeder Mitarbeiter an dem Ort eingesetzt wird, an dem er seine Stärken am besten einbringen kann“, erklärt Christian Lehmann, Assistent der Geschäftsleitung, das sechswöchige Projekt, das er den beiden Digital Natives anvertraute. Hierfür unterhielten sich die beiden Newcomer mit den Kollegen aller Vertriebsteams, lernten so deren Prozesse kennen, bekamen Einblicke in die Warenwirtschaftssoftware Microsoft Dynamics NAV und konnten am Ende den Digital Immigrants interessante Ansätze präsentieren. Das erste Ergebnis: Vorbereitung eines Messe-Auftritts via Twitter und die Anerkennung aller Kollegen. Besonders beeindruckt waren indes die beiden Mentoren von Marc an Voort und Marius van de Loo.

1 : 1

Jeder Auszubildende wird bei GOB von einem erfahrenen Mitarbeiter durch die Lehrjahre begleitet. Idealerweise von Beginn an aus der Abteilung, die dem jeweiligen Jugendlichen am meisten liegt. Für Jutta Kleisinger war schon nach dem kaufmännischen Berufskolleg klar, dass ihr die Arbeit im Rechnungswesen Freude machen würde. „Anfangs hatte ich durchaus Angst etwas falsch zu buchen, aber es hat nie Ärger gegeben und durch unser Vier-Augen-Prinzip bekam ich immer mehr Sicherheit“, berichtet die angehende Bürokauffrau von ihren ersten Wochen vor gut drei Jahren. Noch heute erinnert sie sich daran, wie stolz sie war, als sie

erstmal alle Zahlungen alleine angewiesen hatte. Inzwischen vertritt sie die Teamkollegin alleinverantwortlich.

8 für 238 für 500

Stolz ist auch Marketingreferentin Sandra Naujoks auf die derzeit acht angehenden Informatiker. In Kürze bringt Microsoft ein neues Release von Dynamics NAV auf den Markt. Das bedeutet, dass GOB bereits die Beta-Version getestet und Vertriebs- und Support-Mitarbeiter sowie die Consultants darin so fit gemacht wurden, dass sie die Kunden bei der offiziellen Einführung kompetent beraten können. „Die vergangenes Jahr eingestiegene Riege der künftigen Fachinformatiker ist nur noch in der neuen Software-Architektur geschult worden“, erklärt sie, warum diese damit besonders wertvoll geworden sind. Sie haben mit ihrem Wissen für ihre 238 Kollegen sowie die rund 500 Kunden schon jetzt einen extrem hohen Stellenwert. Und das auf Dauer, denn die GOB vermittelt umfangreiche Ausbildungsinhalte und ist an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert. Das fördert sie mit allem, was die IT-Welt von heute und von morgen zu bieten hat.



Ganz sicher Digital Natives: Sechs der derzeit 20 Auszubildenden der GOB.

Anm.: Als Digital Natives werden Personen bezeichnet, die mit digitalen Technologien wie Computer, Internet, Mobiltelefonen etc. aufgewachsen sind. Der Digital Immigrant (dt.: digitaler Einwanderer) hat diese Dinge erst im Erwachsenenalter kennen gelernt.

